

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



62. Jahrgang

Freitag, 24. November 2023

Nummer 47

Weihnachtsmarkt der Schüler der GS Gutenzell-Hürbel

24.11.23

16.00 - 20.00 Uhr

auf dem Schulhof

Handwerker-
markt

frische
Waffeln

Rote Würst
und
Spiegeleibrote

Punsch
und
Glühwein

Bitte
Tasse
mitbringen

Komm
vorbei!

Advents-
gestecke



Ihr Abonnement des Mitteilungsblattes Gutenzell-Hürbel

Liebe Abonnenten des
Amts- und Mitteilungsblattes Gutenzell-Hürbel,

die Gebühr für ein Jahresabonnement kostet ab 01.01.2024
print 35,40 € | digital 23,60 €.

Wir freuen uns, Ihnen auch künftig alle wichtigen
Informationen aus der Gemeinde zu liefern.

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gedenkfeiern anlässlich des Volkstrauertages

„Das größte Rätsel der Geschichte ist, wie die schlechten Vorwände für Kriege immer über die guten Gründe für Frieden siegten“ – Unter diesem Zitat der Schriftstellerin Henriette Hanke standen die diesjährigen Gedenkfeiern anlässlich des Volkstrauertages, welche am Samstag, 18. November 2023 in unserer Gemeinde stattfanden.

Um 17 Uhr fand zunächst in Hürbel eine Andacht unter der Leitung von Herrn Pfarrer Dr. Amann statt. Musikalisch begleitet wurde sie vom Männergesangverein Gutenzell-Hürbel. Bürgermeister Jerg hielt die Gedenkansprache. Im Anschluss legte er zusammen mit Vertretern der Reservistenkameradschaft Reinstetten sowie Herrn Pfarrer Dr. Amann einen Kranz am Soldatenehrenmal nieder. Im Licht der Fackeln konnten auch die Anwesenden das Weihwasser geben und der Gefallenen gedenken.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekenotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 24.11.2023 bis Donnerstag, 30.11.2023

24.11.2023 Kloster-Apotheke Ochsenhausen

25.11.2023 Stadt-Apotheke Biberach

26.11.2023 Apotheke Waniek Ummendorf

27.11.2023 Wieland-Apotheke Biberach

28.11.2023 Apotheke am Adlerplatz

29.11.2023 Apotheke im Ärztehaus Biberach

30.11.2023 Gabler-Apotheke Ochsenhausen

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)

Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen

Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Im Anschluss, um 18 Uhr, fand in Gutenzell eine Vorabendmesse statt, an der ebenfalls den Opfern von Kriegen und Gewalttaten gedacht wurde. Neben Pfarrer Dr. Amann war hier wiederum der Männergesangsverein aktiv. Die Gedenkfeier samt Gedenkansprache wurde zusätzlich vom Musikverein Gutenzell begleitet. Am dortigen Soldatenfriedhof hinter der Kirche wurde von Herrn Bürgermeister Jerg, Herrn Pfarrer Dr. Amann sowie den Reservisten ebenfalls ein Kranz niedergelegt. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die zu den würdigen Gedenkfeiern beigetragen haben.



Soldatenehrenmal in Hürbel



Soldatenfriedhof in Gutenzell

Bericht aus der letzten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 13.11.2023

Bürgerfragestunde

- Aus der Bürgerschaft wurde mitgeteilt, dass die Kommunalaufsichtsbehörde wegen der Entscheidung über den Standort des Mobilfunkmastes in Hürbel eingeschaltet wird.
- Bürgermeister Jerg wird eine gestellte Frage, bezüglich der Formulierungen von Abstimmungsergebnissen im Amtsblatt, zum Anlass nehmen, abzuklären, ob zukünftig die genauen Abstimmungsergebnisse von Gemeinderatsbeschlüssen im Zuge der Sitzungsberichte veröffentlicht werden.

Protokollgenehmigung

Der Gemeinderat genehmigte das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 16.10.2023.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus den nicht-öffentlichen Sitzungen

Bürgermeister Jerg gab folgenden Beschluss aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung vom 16.10.2023 bekannt:

- Der Gemeinderat hat einen Antrag über eine Grundstücksüberlassung abgelehnt.

Waldbewirtschaftungsplan 2024

Die Gemeinde Gutenzell-Hürbel besitzt insgesamt eine Waldfläche von 66,10 Hektar. Mit dem Landratsamt Biberach wurde zuletzt ab 01.01.2020 ein Vertrag zur Übernahme von Tätigkeiten im forstlichen Revierdienst im Körperschaftswald abgeschlossen. Im Rahmen dieses Vertrags wird jährlich vom Kreisforstamt ein Haushaltsplan für den Gemeindewald erstellt. Der Waldbewirtschaftungsplan für das Jahr 2024 sieht Einnahmen von 37.000 Euro vor, denen Ausgaben von 22.000 Euro gegenüberstehen.

Der Gemeinderat stimmte dem vorgelegten Waldbewirtschaftungsplan 2024 und den geplanten Maßnahmen des Revierleiters einstimmig zu.

Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“; Beschluss über die Teilnahme

Der Revierleiter stellte das Bundesförderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ vor. Gegenstand der Zuwendung ist die nachgewiesene Einhaltung von übergesetzlichen und über derzeit bestehende Zertifizierungen hinausgehenden Kriterien für ein klimaangepasstes Waldmanagement, mit dem Ziel, Wälder mit ihrem wertvollen Kohlenstoffspeicher zu erhalten, nachhaltig und naturnah zu bewirtschaften und an die Folgen des Klimawandels stärker anzupassen. Dabei ist für die Resilienz der Wälder und ihrer Klimaschutzleistung als Grundvoraussetzung auch ihre Biodiversität zu erhöhen. Die Förderung müsse jährlich neu beantragt und die Bewirtschaftung des Waldes an die Kriterien des Förderprogrammes angepasst werden.

Der Gemeinderat hat mehrheitlich beschlossen, nicht an dem Förderprogramm teilzunehmen.

Kommunale Wärmeplanung in interkommunaler Zusammenarbeit

Für größere Stadtkreise und Große Kreisstädte (ab 20.000 Einwohner) besteht in Folge des Klimaschutzgesetzes BW seit geraumer Zeit die gesetzliche Verpflichtung bis spätestens zum 31. Dezember 2023 einen „kommunalen Wärmeplan“ zu erstellen. Für Kommunen unter 20.000 Einwohner besteht zwar derzeit diese Umsetzungspflicht für eine „Wärmeplanung“ als kommunale Wärmestrategie noch nicht, wird aber ab 2024 ebenfalls über ein Bundesgesetz verlangt und eingeführt werden.



Die Stadt Ochsenhausen hat den Gemeinden Gutenzell-Hürbel, Erlenmoos und Steinhausen das Projekt „Kommunale Wärmeplanung“ als interkommunale Zusammenarbeit angeboten. Die Verwaltung Ochsenhausen fungiert dabei als ausführende Verwaltung bei der Erstellung gemeindeeigener Wärmepläne.

Der Bund bietet dieses Jahr für Kommunen, welche freiwillig eine kommunale Wärmeplanung aufstellen eine Förderung von 90%. Ab 2024 wird die Förderquote auf 60% verringert (da ab diesem Zeitpunkt gesetzliche Vorgabe). Nach Abzug der Förderung entstehen für die Gemeinde Gutenzell-Hürbel Kosten in Höhe von ca. 2.000 Euro.

Der Gemeinderat hat einstimmig der interkommunalen Zusammenarbeit für das Projekt „kommunale Wärmeplanung“ zugestimmt. Die Verwaltungen wurden damit beauftragt, die Förderungen zu beantragen und bei Zusage der Förderung die kommunalen Wärmepläne bei Fachplanungsbüros und Dienstleistern zu beauftragen.

Winterdienst; Erneuerung der bestehenden Verträge

Der Gemeinderat hat den Winterdienst zuletzt im Oktober 2018 geregelt und entsprechende Verträge mit externen Dienstleistern abgeschlossen. Es wurde dabei die Zuordnung der Gebiete, die eingesetzten Geräte sowie die Entschädigungen festgelegt und beschlossen. Die Verträge hatten eine Laufzeit von fünf Jahren und enden somit 2023. Die externen Dienstleister haben signalisiert den Winterdienst, bei angepassten Bedingungen weiterführen zu wollen.

Der Gemeinderat hat den Winterdienst in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel erneut zu den folgenden Konditionen an die bisherigen Dienstleister vergeben.

Die Entschädigung eines geschwindigkeitsgesteuerten Zwei-Kammer-Streuers beträgt 85 Euro je Stunde netto inklusive Fahrer. Für den Einsatz eines Schleppers 55 Euro netto je Stunde. Personalkosten zum Steuern des Schleppers und Handdienst wird mit dem jeweils aktuellen Stundensatz in der Gemeinde für geringfügig Beschäftigte abgerechnet.

Die Zuordnung der Gebiete bleibt unverändert:

Bauhof: Gutenzell mit Weilern (außer Bollsberg)

Erbewegungen Romer GbR: Bollsberg

Philipp Keller: Hürbel mit Weiler (außer Freyberg)

Georg Schultheiß: Freyberg

Verschiedenes

- Bürgermeister Jerg informiert das Gremium über einen Nachtrag für die Brücke bei Niedernzell / Weitenbühl / Huggenlaubach.
- Bauamtsleiterin Kuhndörfer berichtet über den aktuellen Sachstand zur Erweiterung des Bauhofs. Die Stellungnahmen der Fachbehörden sind beim Bauamt eingegangen. Diese beinhalten ein paar Auflagen, welche der Architekt gerade in die Pläne einarbeitet.
- Bauamtsleiterin Kuhndörfer informiert das Gremium, dass für die mittlerweile wieder in Betrieb genommene Bushaltestelle Stockäcker noch Wartehäuschen und Fahrradständer beschafft werden müssen. Der Gemeinderat stimmt einer Anschaffung von einem Wartehäuschen und einem Fahrradständer pro Fahrbahnseite zu.
- Bauamtsleiterin Kuhndörfer gab dem Gremium bekannt, dass die Erschließungsarbeiten im Baugebiet „Bei der Schule“ nun offiziell beendet sind.

Versiegelte Flächen - Änderungen dem Bürgermeisteramt melden

Im Jahr 2010 wurde in der Gemeinde Gutenzell-Hürbel die gesplittete Abwassergebühr eingeführt. Seither wird nicht mehr nur das bezogene Frischwasser als Maßstab für die Berechnung der Abwassergebühr herangezogen, sondern

auch die versiegelte Fläche auf dem Grundstück. Maßgeblicher Zeitpunkt für die jährliche Gebührenveranlagung ist der 31. Dezember. Dies bedeutet beispielsweise, dass im Laufe eines Jahres vorgenommene Entsiegelungen für das komplette Jahr berücksichtigt werden. Die Gemeinde möchte dadurch bauliche Maßnahmen unterstützen, die dazu führen, dass Regenwasser auf dem eigenen Grundstück versickert.

Die Grundstückseigentümer sind verpflichtet, alle Änderungen bei den versiegelten Flächen (neu hinzugekommene versiegelte Flächen oder Entsiegelungen) **bis spätestens 8. Dezember 2023** dem Bürgermeisteramt zu melden. Die Verwaltung stellt hierzu gerne einen neuen Erhebungsbogen für das jeweilige Grundstück zur Verfügung. Sie können den neuen Bogen telefonisch (07352 9235-14) oder per E-Mail (ali-rezai@gutenzell-huerbel.de) anfordern.

Bei Fragen steht das Bürgermeisteramt gerne zur Verfügung.

Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Im Winter kommen auch die Probleme des Schneeräumens und Streuens auf uns zu.

Zur allgemeinen Aufklärung sei folgendes gesagt:

1. Gemeindlicher Räum- und Streudienst

Die Gemeinde wird sich auch in diesem Winter bemühen, die Fahrbahnen im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht ordnungsgemäß zu räumen und zu streuen. Nach den gesetzlichen Vorschriften und der Rechtsprechung ist die Gemeinde nur innerhalb der geschlossenen Ortslage und nur an verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Stellen verpflichtet, zu räumen und zu streuen. Als verkehrswichtig gelten grundsätzlich nur Durchgangsstraßen und sonstige Verkehrsmittelpunkte, auf denen erfahrungsgemäß mit stärkerem Verkehrsaufkommen zu rechnen ist. Die Gemeinde wird sich über dieses gesetzliche Mindestmaß hinaus aber wie bisher bemühen, auch die anderen Straßen und Wege zu räumen und zu streuen. Es ist jedoch technisch, organisatorisch und finanziell nicht möglich, dass frühmorgens oder bei starken langanhaltenden Schneefällen bzw. Eisbildung gleichzeitig sämtliche Straßen und Wege geräumt und gestreut werden können. Bevor Sie sich eventuell ärgern, denken Sie bitte daran, dass die Räum- und Streupflicht der Gemeinde nicht uneingeschränkt besteht und dass auch beim besten Willen nicht alle Ortsstraßen sofort gleichzeitig schnee- und eisfrei sein können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Das Winterwetter erfordert von allen Verkehrsteilnehmern eine erhöhte Vorsicht. Wir appellieren daher an alle Verkehrsteilnehmer (Auto- und Radfahrer, Fahrbahn überquerende Fußgänger) sich bei winterlichen Straßenverhältnissen vorausschauend und umsichtig zu verhalten.

2. Räum- und Streupflicht auf Gehwegen

Den Anliegern an Straßen und Wegen obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten, die Gehwege bei Schneehäufungen zu räumen, sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. In Straßen mit einseitigem Gehweg sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Fußweg verläuft, die Gehwege für Fußgänger sicher zu machen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, gelten die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von einem Meter als Gehweg, die von den Anliegern zu räumen und zu streuen sind. Der geräumte Schnee ist auf dem restlichen Teil des Gehweges bzw. dem eigenen Grundstück anzuhäufen. Die gelegentlich noch zu beobachtende Unsitte, den Schnee von den Hofflächen und Gehwegen auf die Straße zu werfen, kann nicht nur zu Verärgerung der Kraftfahrer, sondern auch zu folgenschweren Verkehrsunfällen mit haftungsrechtlichen Problemen führen. Unerwartet



auftauchende Schneemassen auf der Fahrbahn stellen nämlich eine nicht zu unterschätzende Gefahr für Auto- und Radfahrer dar. Autobesitzer werden dringend gebeten, ihre Autos nicht auf der Fahrbahn zu parken, da dadurch der gemeindliche Räum- und Streudienst an dieser Stelle erschwert bzw. unmöglich gemacht wird. **Die Gehwege müssen von montags bis freitags bis 07.00 Uhr, samstags bis 08.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 09.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn tagsüber Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20.00 Uhr.** Beim Räumen sind die Straßenkandeln und Einlaufschächte unbedingt freizuhalten, damit das Schmelzwasser dort abfließen kann. Zum Streuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwertung von auftauenden Mitteln dürfen nur in unumgänglichen Mindestmaß verwendet werden. Die Straßenanlieger werden gebeten, bei Schneefall sowie bei Schnee- und Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig ihrer Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer dies unterlässt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Säumige bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen. Für sonstige Fragen stehen wir gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer: 07352 9235-0. Ihre Gemeindeverwaltung

- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert. Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg
Bürgermeister
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Gewerbe, Standesamt, Rente
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn
Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperren, Vereine
Telefon: (07352) 9235-17
E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle
Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt
Telefon: (07352) 9235-16
E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer
Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, 27.11.2023

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, 08.12.2023

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, 11.12.2023

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Veranstaltungskalender Dezember 2023

- 06.12.2023 Nikolausbesuch, Katholische Kirchengemeinde Hürbel
- 08.12.2023 Christbaumverkauf, Hürbler SV
- 16.12.2023 Gottesdienst zum 3. Advent, Musikverein Gutenzell
- 24.12.2023 Musizieren am Dorfchristbaum, Musikverein Gutenzell
- 26.12.2023 Krippenkonzert, Musikverein Gutenzell
- 26.12.2023 1. Theateraufführung, Theatergruppe Gutenzell
- 27.12.2023 Christkindsuche, Förderverein Schloss Hürbel
- 29.12.2023 2. Theateraufführung, Theatergruppe Gutenzell
- 30.12.2023 3. Theateraufführung, Theatergruppe Gutenzell

Grüngutplatz, Umstellung auf Winterzeit

Neben den Abfuhr durch den Landkreis kann das Grüngut auch das ganze Jahr über zu einer Annahmestelle gebracht werden. In unserer Gemeinde ist dies der Grüngutplatz beim Bauhofgelände.

Ab dem 1. Dezember werden auf dem Grüngutplatz die Öffnungszeiten auf Winter umgestellt. Diese lauten dann wie folgt:

- Samstags von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr
- Ab März gelten dann wieder die Sommer-Öffnungszeiten. Wir bitten um Beachtung!

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr



Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

Orange Sitzbank zum jährlichen Aktions- und Gedenktag „TERRE DES FEMMES“

Am Samstag, 25. November findet der jährliche Aktions- und Gedenktag TERRE DES FEMMES statt. Er steht weltweit für ein freies, selbstbestimmtes und gewaltfreies Leben von Frauen und Mädchen. Passend zum diesjährigen Jahresmotto „Was ist sexualisierte Gewalt?“ hat eine Biberacher Aktionsgruppe eine besondere Aktion geplant. Im Rahmen der UN-Kampagne „Orange the world“ stellt der Zonta Club Oberschwaben gemeinsam mit der Agenda Geschlechter Gerecht und der Gleichstellungsbeauftragten für den Landkreis Biberach am 25. November während des Biberacher Wochenmarktes von 9 bis 13 Uhr eine hölzerne Bank auf. Die Bank ist in der Signalfarbe orange gestrichen und trägt zudem eine Aufschrift und einen QR-Code, der zu weiteren Informationen und Hilfsangeboten für von Gewalt betroffenen oder bedrohten Frauen führt. Ebenso stehen die Organisatorinnen und Organisatoren der Aktion für Gespräche zur Verfügung. Daneben werden symbolisch orangefarbene Mandarinen an die Standbesucherinnen und Standbesucher verteilt.

„Ziel ist es, betroffenen Frauen mit dem Aufstellen der Bank einen niederschweligen Zugang zu Hilfsangeboten zu eröffnen und gleichzeitig ein klares, gesellschaftliches Signal zu senden: Stopp der Gewalt an Frauen und Mädchen! Gewalt hat keinen Platz in unserer Gesellschaft! Auch nach dem Aktionstag wird die Bank an verschiedenen Orten in Biberach aufgestellt und als Mahnung zu sehen sein. Nehmen Sie also gerne Platz und solidarisieren Sie sich mit unserer Aktion. Unser besonderer Dank gilt Rolf Willimowski, der unsere Aktion mit der schön gefertigten Bank so tatkräftig und engagiert unterstützt hat. Das war richtig toll“, so Sigrid Arnold und Heike Lieb, Vorsitzende des Zonta Clubs Oberschwaben.

Die Bank wurde vom Ausbildungsmeister Rolf Willimowski vom Ausbildungszentrum der Zimmerleute in Biberach selbst gebaut. Weitere Unterstützung des Projekts kam durch die Firma Dangelmaier, die die Farbe für die Bank gespendet hat. Der Biberacher Planungsgruppe gehören zwei Frauen vom Zonta Club Oberschwaben, Christa Müller und Susanne Ding, sowie Annetraut Groner und Rouven Klook von der Agenda

Geschlechter Gerecht, sowie die Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach Sigrid Arnold an. Alle Beteiligten setzen sich aktiv gegen Gewalt an Frauen und Mädchen sowie für Gleichstellungsthemen ein.

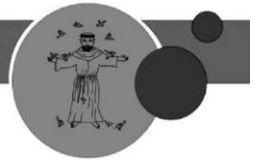
Das Kreismedienzentrum informiert:

Vortrag über Künstliche Intelligenz

Referent Sebastian Stoll hält am Donnerstag, 30. November von 18 bis 19 Uhr einen Vortrag über Künstliche Intelligenz (KI) in der Bibliothek/Mediothek im BSZ Biberach. Er beschreibt, wie KI Menschen im Alltag, in der Bildung und in der Zukunft beeinflusst. Sebastian Stoll selbst ist medienpädagogischer Berater und Mathelehrer - die perfekte Kombination, um in die Welt der Algorithmen einzutauchen und die Chancen, aber auch die kritischen Herausforderungen zu entdecken. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Der Vortrag ist kostenlos und eignet sich neben allen Interessierten besonders für Lehrer, Weiterbildungsanbieter und Eltern.

Kindergartennachrichten

Kindergarten St. Franziskus Gutenzell



• St. Martin

Am vergangenen Montag, den 13.11.2023 haben wir das Fest des heiligen St. Martin gefeiert. Nach einem abwechslungsreich gestalteten Wortgottesdienst hat St. Martin mit seinem Pferd vor der Kirche gewartet und ist mit uns und den Besuchern durch die Straßen gezogen. Vorbei am Klosterhof haben wir uns auf den Weg zum Kapitelsaal gemacht und an zwei Stationen angehalten, um das St. Martinsspiel zu bestaunen und ein paar Lieder zu singen. Gemeinsam haben wir den Abend dann bei warmen Getränken, sowie kalten und warmen Speisen im Kapitelsaal ausklingen lassen. Wir hatten Glück mit dem Wetter und es war ein rundum gelungenes Fest.

Ein großes Dankeschön geht an unseren sehr engagierten Elternbeirat und an alle Eltern, die sich in irgendeiner Form eingebracht haben, sowie an Herrn Gige Laux für die Verkörperung des St. Martin. Der Reinerlös in Höhe von 152 Euro wurde an den Förderkreis für tumor- und leukämiekranken Kinder in Ulm gespendet.





• Nachlese des Elternabends im Kindergarten St. Franziskus in Gutenzell

Schon am 10. Oktober 2023 fand der diesjährige Elternabend im Kindergarten statt.

Herr Pfarrer Dr. Amann, die Kirchengemeinderätinnen und die Eltern wurden von Laura Waibel begrüßt und die Eltern wurden über aktuelle Themen im Kindergarten sowie allgemeine Punkte wie z.B. Tagesablauf, Jahresplan, etc. informiert. Anschließend wählten die Eltern einen neuen Elternbeirat, welcher aus folgenden Mitgliedern besteht: Daniela Hermann (Vorsitzende), Anika Bauersachs (2. Vorsitzende), Daniela Högerle (Schriftführerin), Manuela Wedel, Thomas Bammert und Joachim Huchler. Wir bedanken uns und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Den ausgeschiedenen Elternbeiräten Reiner Wespel, Miriam Spilz, Hanna Weber und Katja Wagner sagen wir ganz herzlich Dankeschön.

Herzliche Grüße im Namen des gesamten Kindergartenteams Laura Waibel & die Kinder, Erzieherinnen und der Elternbeirat

Nikolausbesuch in Gutenzell

bald ist es wieder soweit, der Nikolaus wird auch dieses Jahr wieder die Kinder in Gutenzell besuchen.

Am Dienstag den, 05.12.2023 ab ca. 17:00 Uhr

Anmeldung: im Kindergarten Gutenzell

9a	H. Kübler H. Weinbrenner Fr. Pripke	Bergendahl Karen	Richter Elisabeth
9b	Fr. Menhofer Fr. Heckelsmüller Fr. Sperling	Bossinger, Martina	Müller Birgit
9c	Fr. Seewald Hr. Einwiller Fr. Hettmann	Rentsch Carmen	Locher Karina
10a	H. Abt Fr. Gerner Fr. Zimmermann	Schwindl Sabrina	Dolp, Karin
10b	Fr. Hecht Fr. Titze Hr. Wiedemann	Hummler, Alex Miller, Martina	Ruf, Bernhard
Kursstufe 1	Fr. Schönwald	Rapp, Heike	
Kursstufe 1	Fr. Schönwald	Graf, Katja	
Kursstufe 1	Fr. Schönwald	Dzukanova, Jana	
Kursstufe 2	Hr. Grohmann	Riester-Karg, Sabine	
Kursstufe 2	Hr. Grohmann	Boscher-Rindle, Susanne	
Kursstufe 2	Hr. Grohmann		

Schulnachrichten

Elternbeirat am Gymnasium Ochsenhausen im Schuljahr 2023/24

Vorsitzende: Sabrina Schwindl
Stellvertreterin: Martina Müller

Klassenelternvertreter/innen

Klasse	Klassenlehrer/in	Elternvertreter/in	Stellvertreter/in
5a	Fr. Döderlein Hr. Hirsch	Prestel, Corinna	Hiller, Vanessa
5b	Fr. Junger Hr. Schwenk	Lohmann, Martina	Kusterer, Horst
5c	Hr. Gögelein Fr. Braunmüller	Held, Manuela	Samangi, Roya
6a	H. Evers H. Trick	Griffin, Birgit	Heinzl, Simone
6b	Fr. Eisele Fr. Keppler	Schöllhorn, Stefanie	Martin, Andrea
6c	H. Dominique Fr. Gottschling	Hagemann, Fabian	Buck, Andrea
7a	Fr. Rostock H. Abler	KneerJen-Li	Weckemann Anja
7b	H. Klaile Fr. Tochtermann	Seifert Juliane	Bentele Nicole
7c	H. Rostock Fr. Erhardt	Bammert Ulrike	Heinz Sandra
8a	H. Schregle Fr. Krieger-Pinnel	Oelmaier Wolfgang	Kübler, Nicole
8b	Fr. Hörnle H. Mayerhofer	Demmler, Ines	Teichert, Inna
8c	Fr. Köttstorfer Fr. Hagen Fr. Fleischmann Fr. Rehklau	Bentele, Brigitte	Kling, Hannelore

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeinderferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Mittwoch 14–16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)
Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261
Geöffnet: Montag 14–16 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 25.11.–3.12.2023

Samstag, 25.11. – Elisabeth von Reute (Gute Beth)
10:30 Uhr Taufe von Jule Bock in Zillishausen
14:00 Uhr Taufe von Oskar Blau u. Mila Wegiel in Reinstetten
16:30 Uhr Taufe von Noah Rauch in Laubach
18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel (2. Opfer Franz Stracke)
Sonntag, 26.11. – Christkönigssonntag
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach zum Patrozinium Mariä Opferung, anschl. Weißwurstfrühstück
11:15 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell, gestaltet mit der Schola Gregoriana
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten
Dienstag, 28.11.
18:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel
Mittwoch, 29.11.
17:30 Uhr Vesper in Gutenzell
18:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (+Alfred Rosenstock)
Donnerstag, 30.11. – hl. Andreas
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

**Samstag, 2.12.**

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten mit Segnung der Adventskränze (+Maria u. Josef Schafitel; Jahrtag Luzia Maria Wiest)

Sonntag, 3.12. – 1. Adventssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel mit Segnung der Adventskränze († Fritz Schad; Johannes Schad)
 10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach mit Segnung der Adventskränze
 10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell
 16:00 Uhr Geistliches Konzert mit den Biberacher Chorknaben in Reinstetten

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten
Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell
Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wennedach

Seniorenachmittag in Laubach am 29.11.

Am Mittwoch, 29. November 2023 findet unser Treffen um 14:00 Uhr im Kindergarten Laubach (ehem. Schulsaal) statt. Das Team des Kindergarten Laubach's lädt uns ganz herzlich zu Kaffee und Kuchen ein.

Kirchengemeinderat Reinstetten am 29.11.

Der Kirchengemeinderat Reinstetten lädt auf Mittwoch, 29.11.2023 um 19:00 Uhr zu einer öffentlichen Sitzung ein. Die Tagesordnung wird wie üblich im Schaukasten und auf der Homepage veröffentlicht.

**Jahreshauptversammlung der KLJB Reinstetten am 2.12.**

Am Samstag, 2. Dezember 2023 findet um 19:30 Uhr im Pater-Rupert-Mayer-Saal in Reinstetten die Jahreshauptversammlung der katholischen Landjugendbewegung Reinstetten statt. Wir laden dazu alle Interessierten recht herzlich ein.
 Die KLJB Reinstetten

Adventskonzert in Reinstetten am 3.12.

In der Pfarrkirche St. Urban in Reinstetten findet am ersten Adventssonntag, 03. Dezember um 16 Uhr ein Adventskonzert statt. Zu Gast sind die St.-Martins-Chorknaben Biberach unter der Leitung von Johannes Striegel.

In diesem Konzert werden neben bekannten Adventsliedern wie „Macht hoch die Tür“, „Tochter Zion“ und „Es kommt ein Schiff geladen“ auch marianische Kompositionen von Mozart („Ave Maria“) und Schubert („Salve Regina“) erklingen. Als drittes musikalisches Element wird das Thema „Licht“ mit modernen Liedern wie „Mache dich auf und werde Licht“ und „Im Dunkel unserer Nacht“ eine Rolle spielen. Der Eintritt ist frei – die Chorknaben bitten um eine Spende.

Nach dem Konzert lädt der Kirchenchor Reinstetten noch zu einem kleinen Umtrunk mit Glühwein, Punsch und Lebkuchen in den Rupert-Mayer-Saal ein.

Meditationsabende im Advent

Im Kapitelsaal in Gutenzell finden am Montag, 11. Dezember und 18. Dezember mit Sr. Gisela Meditationsabende statt. Bitte bringen Sie warme Kleidung, eine Matte und eine Decke sowie warme Wollsocken mit.
 Anmeldung bitte bei Sr. Gisela.

Nikolausfeier in Hürbel am 6.12.

Der Nikolaustag ist in jedem Jahr für Groß und Klein ein besonderer Tag in der Adventszeit. Das Gedenken an den Heiligen

und sein christliches Vorbild geben Anlass, die Dankbarkeit des eigenen Lebens weiter zu schenken, wie Nikolaus es tat. Daher begehen wir gemeinsam, besonders mit den Familien, in einer Nikolausfeier am Mittwoch, 6. Dezember 2023 um 17:00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Alban in Hürbel diesen Tag. Wir und St. Nikolaus freuen uns über Groß und Klein.

Herbergssuche in Reinstetten ab 8.12.

Herzliche Einladung für Familien, Jugendliche und Erwachsene zur Herbergssuche, auch Frauentragen genannt. Maria hat als schwangere Frau ihre Verwandte Elisabeth besucht und bei ihr übernachtet.

Wir laden Sie deshalb herzlich ein, die Mutter Gottes bei Ihnen für eine Nacht zu beherbergen, um im Kerzenschein bei Tee und Gebäck mit ihr zu beten, Adventslieder zu singen oder einfach in Stille bei ihr zu verweilen. Am nächsten Tag überbringen Sie die Mutter Gottes dann in ihre neue Herberge, in der sie schon erwartet wird. Eine gute Möglichkeit die oft so hektische Adventszeit kurz zu unterbrechen und innezuhalten. Die Teilnehmerliste zum in Kontakt zu treten sowie ansprechende Gebetstexte liegen bei.

Aussendung: am Freitag 8.12. um 6:00 Uhr in der Rorate. Anmeldung und Infos bei Martina Wild T. 07352-2127 und Gertrud Kehrle T.07352-941946

Adventsmarkt in Gutenzell am 9.12.

Bald lädt uns der Advent zu einem neuen Aufbruch ein. Wir erinnern und laden zum Gutenzeller Adventsmarkt am 9. Dezember von 13:30 bis 18 Uhr zum Abschluss in die Kirche ein. Sr. Hedwig und ihr Team bereitet am 8. Dezember ab 9 Uhr im Kapitelsaal die Artikel zum Verkauf her. Wer noch Waren spenden möchte zu Gunsten unserer schönen Kirche kann dort gerne vorbeikommen.

Danken möchte ich den Vereinen (Musik- und Sportverein), der Arche Noah, dem Frauenbund, den Ministrantinnen und Ministranten, Sr. Hedwig und ihr kreatives Team, die im Vorfeld ihre Zeit, Ihre Möglichkeiten und Ideen zur Verfügung gestellt haben. Wir suchen noch Freiwillige, die beim Verkauf von Getränken und Kulinarischen im Außenbereich mithelfen können.

Wir freuen uns auf viele Besucher, die herzlich willkommen sind! Gemeinschaft ist ein wertvolles Gut und das wissen wir zu schätzen.

**Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot**

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch, Telefon: 07354 - 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de
 2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Hinweis

Aufgrund der Versetzung von Herrn Pfarrer Wahl ab dem 11.09.2023 bitten wir Sie sich in dringenden Fällen, besonders hinsichtlich Kasualien an Pfrin. Ebisch zu wenden.

Tel.: 07354/ 444

Wochenspruch

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
 | Lk 12,35

Gottesdienste**Sonntag, 26.11.2023**

09:00 Uhr Gottesdienst in Diasporakirche Erolzheim mit Pfrin. Ebisch mit Verlesung der Verstorbenen



Sonntag, 03.12.2023

09:00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfrin. Ebisch

Veranstaltungen

Montag, 27.11.2023

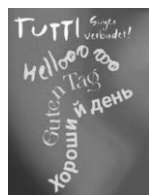
19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 29.11.2023

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 30.11.2023

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6-10J) im Bauwagen Rot an der Rot



Kinderchor „tutti“

Der internationale Kinderchor „tutti“ wird am 24.12. um 15 Uhr die Kinderchristmette musikalisch mitgestalten. Wer Lust hat, hier mitzusingen, ist herzlich eingeladen, jeweils freitags von 17 bis 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Erolzheim mitzuprobieren.

Predigtreihe Gott im Bilderbuch

Vikarin Miriam Bauer und Pfarrerin Ulrike Ebisch sind beide große Fans von Bilderbüchern. Gute Bilderbücher sind auch für Erwachsene erhellend, heitern auf und regen zum Nachdenken und zum Gespräch an. Außerdem haben sie festgestellt, dass es viele Bilderbücher gibt, die auch religiöse Themen aufgreifen. An drei Sonntagen werden die beiden mit einem Bilderbuch predigen.

Herzliche Einladung zu diesen etwas anderen Gottesdiensten. Jeweils um 10:15 Uhr im Gemeindezentrum Kirchdorf 03.12.2023

Thema: Advent/Weihnachten

Andacht

Ein neuer Himmel, eine neue Erde

Oft träume ich von einer Welt ohne Leiden und Schmerz, ohne Trennung und Tränen, eine Welt, in welcher der Tod seinen Schrecken verliert.

Ein neuer Himmel und eine neue Erde, Gott, der mitten unter den Menschen wohnt – in den schönsten Bildern beschreibt die Bibel das Ende der Zeit. Eine Utopie? Ja, aber wer sie glaubt, wird selig. Denn sie hat schon jetzt verändernde Kraft. Die Verheißung dieser neuen Zeit lässt uns heute schon anschauen nach ihr, wie die Jungfrauen nach dem Bräutigam, der das Fest eröffnet. In der Hoffnung darauf, dass Gott wahr macht, was er verspricht – auch gegen das Leid und den Tod – gedenken viele Gemeinden am Ewigkeitssonntag ihrer Verstorbenen des letzten Jahres. (aus kirchenjahr-evangelisch.de)

Abschluss einen Imbiss. Mit Musik und Gesang, netten und gefühlvollen Geschichten wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Alle Mitglieder mit Anhang sind hierzu herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft



Gartenbauverein Gutenzell

Strick- und Spieleabende Winter 2023

Nach dem letzten diesjährigen Stammtisch des GBV (ab 12.4.2024 geht's wieder los) möchte der Verein seine Mitglieder zu den wöchentlichen Strick- und Spieleabende einladen. Willkommen sind auch Nichtmitglieder um hier einen unterhaltsamen Abend zu verbringen. Stricken, Häckeln, Gesellschaftsspiele oder nur dabeisitzen und sich unterhalten um gesellige Stunden zu erleben. Gerne können auch Spiele mitgebracht werden. Termine: jeweils Dienstags 28.11./5.12./12.12./19.12.2023 ab 19 Uhr im Feuerwehrhaus Gutenzell. Interessante Tips und Links um Garten und Natur sowie Termine des GBV sind jederzeit auf der Homepage www.gbv-gutenzell.de abzurufen oder per



VfB Gutenzell e.V.

Aktive Ergebnisse

VfB - SV Ellwangen 3:1 (1:0)
Torschützen VfB: 1:0 Jonas Brose (17.), 2:1 Michael Poser (65.), 3:1 (79.) Bernd Ackermann

Der VfB geht mit einem 3:1-Heimsieg über den SV Ellwangen in die Winterpause. Jonas Brose brachte den VfB nach einer guten Viertelstunde Spielzeit mit 1:0 in Führung. Nach dem Seitenwechsel konnten die Gäste aus Ellwangen per abgefälschtem Freistoß auf 1:1 ausgleichen (61.). Michael Poser erzielte, nach Eckball von Andreas Höhn, per Kopf den erneuten Führungstreffer zum 2:1 (65.). Den dritten Gutenzeller Treffer verbuchte Bernd Ackermann, der in der 79. Spielminute zum 3:1 Endstand traf. Der VfB I überwintert auf dem 2. Tabellenplatz, einen Punkt hinter dem Klassenprimus aus Ummendorf/Fischbach. Die aktiven Mannschaften verabschieden sich in die Winterpause und bedanken sich bei allen Fans und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung!

Jugend

A-Jugend

Ergebnis

SGM SV Baltringen - SGM SC Schönebürg 2:4 (1:1)
Torschützen SGM: 1:1, 2:2 (44., 78.) Peter Ott, 2:3 (83.) Eigenton, 2:4 Elias Huchler (90.+2)

Vorschau

Sa., 25.11.23
14:30 Uhr SGM SC Schönebürg - SGM SV Tannheim-Illertal/Rot (Spielort Gutenzell)

Tischtennis-Abteilung

Bericht Jungen 14

(18.11.2023) Unsere Jungen 14 gewannen ihr Auswärtsspiel bei den SF Schwendi klar mit 7:3. Für den VfB spielten Janina Jerg, Fabian Osterrieder und Emily Hagmann. Gutenzell startete gut in die Partie, Janina / Emily konnten das Eingangsdoppel nach vier Sätzen für sich entscheiden. In den Einzeln konnte Schwendi zwar zunächst noch mithalten, Gutenzell zog dann jedoch auf zwischenzeitlich 6:1 davon und hatte zu dem Zeitpunkt den Gesamtsieg bereits unter Dach und Fach gebracht. Am Ende stand ein verdientes 7:3 auf der Spielstandsanzeige.

Vereinsnachrichten



Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Ortsgruppe Kirchberg/Gutenzell/Hürbel

Weihnachtsfeier 2023

Am Samstag, den 16. Dezember feiern wir unsere diesjährige Weihnachtsfeier.

Beginn ist um 14.00 Uhr im Foyer der Festhalle in Kirchberg. Es gibt wie immer kostenlos Kaffee und Kuchen sowie zum



Statistik:

Doppel: J. Jerg / E. Hagmann (1)

Einzel: J. Jerg (3), F. Osterrieder (1), E. Hagmann (2)

Tabelle: 4. Platz, 7:3 Punkte, 31:19 Spiele

Bericht Jungen 19

(18.11.2023) Unsere Jungen 19 waren am vergangenen Wochenende erneut erfolgreich. Sie siegten beim SV Äpfingen mit 7:3. Für den VfB spielten Ina Huchler, Alissa Jerg, Janis Frank und Tobias Miller.

Gutenzell gelangen gleich zu Beginn zwei Doppel-Siege. Äpfingen war insbesondere im vorderen Paarkreuz gut aufgestellt und konnte zum zwischenzeitlichen 2:2 ausgleichen. Janis und Tobi brachten den VfB wieder in Führung. Im zweiten Durchgang konnte der VfB nochmals drei Siege verbuchen und so stand am Ende ein überzeugender Mannschaftserfolg.

Statistik:

Doppel: I. Huchler / A. Jerg (1), J. Frank / T. Miller (1)

Einzel: I. Huchler (1), J. Frank (2), T. Miller (2)

Tabelle: 2. Platz, 8:2 Punkte, 32:16 Spiele

Bericht Herren II

(18.11.2023) Unsere Herren II treten sich beim Heimspiel gegen den TSV Rot mit einem leistungsgerechten 7:7-Unentschieden. Für den VfB spielten Simon Huchler, Patrick Radovic, Nina Schmid und Lisa Huchler.

Die Partie war äußerst spannend bis zum letzten Ballwechsel hart umkämpft. Gutenzell konnte zwar immer wieder in Führung gehen, schaffte es jedoch nicht, sich entscheidend abzusetzen. Im Gegenteil, beim Zwischenstand von 3:3 ging Rot plötzlich in Führung und der VfB stand unter Druck, nachziehen zu müssen. Nach 02:15 Stunden trennte man sich schließlich mit einem Unentschieden.

Statistik:

Doppel: S. Huchler / P. Radovic (1)

Einzel: S. Huchler (2), P. Radovic (2), N. Schmid (1), L. Huchler (1)

Tabelle: 4. Platz, 5:5 Punkte, 31:29 Spiele

Bericht Herren I

(18.11.2023) Das Gemeindederby zwischen unseren Herren I und dem Hürbler SV war wieder einmal eine äußerst knappe Begegnung. Für Gutenzell stand am Ende ein 9:7-Erfolg zu Buche. Für den VfB spielten Christian Haupt, Reiner Wespel, Tobias Hermann, Martin Winkler, Dominik Feige und Tobias Hutzel.

Gutenzell hatte zunächst etwas Pech, als zwei Doppel nach jeweils fünf Sätzen an Hürbel gingen. Deutlich besser lief es für Winkler / Feige, die in drei Sätzen gewannen. Somit stand es 2:1 für Hürbel. Der VfB konnte das Spiel anschließend jedoch drehen und es stand nach den ersten Einzeln 5:4 für Gutenzell. Der HSV schlug seinerseits mit drei Erfolgen am Stück zurück, ehe dasselbe dem VfB gelang. Somit musste beim Stand von 8:7 für Gutenzell das Schlussspiel entscheiden. Hier machten Haupt / Wespel nach einer Spielzeit von 03:15 Stunden mit einem Vier-Satz-Erfolg den Sack endgültig zu.

Statistik:

Doppel: M. Winkler / D. Feige (1), C. Haupt / R. Wespel (1)

Einzel: C. Haupt (1), T. Hermann (1), M. Winkler (2), D. Feige (1), T. Hutzel (2)

Tabelle: 4. Platz, 5:5 Punkte, 27:39 Spiele

Die nächsten Termine im Überblick

- Sa., 25.11. 10:00 h SV Stafflangen – Mädchen 19
- Sa., 25.11. 10:00 h Jungen 14 – TV Ostrach
- Sa., 25.11. 10:00 h Jungen 19 – TTF Ochsenhausen
- Sa., 25.11. 11:15 h TSV Laupheim – Mädchen 19
- Sa., 25.11. 16:00 h Herren II – SV Erlenmoos II
- Sa., 25.11. 18:30 h Herren I – SV Steinhausen I

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.

**Hürbler Sportverein e.V.**www.huerbler-sv.de**Vorschau Alteisensammlung Samstag, 02.12.2023**

Am **Samstag, den 02.12.2023 in der Zeit von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr** findet die Alteisensammlung statt. Das Alteisen kann während dieser Zeit am Sportplatz angeliefert werden. Sofern eine eigenständige Anlieferung wegen Größe oder Schwere nicht erfolgen kann, werden wir dieses auch vor Ort abholen. Zwecks Koordinierung ist eine vorherige Anmeldung bei KH Heß (Tel: 0162 4400303) erforderlich.

Abgegeben werden kann:

1. Autofelgen, Autotüren ohne Fenster, Achsen u. Motoren
2. Bremscheiben, Bleibatterien
3. Dachrinnen
4. Gussrohre, Gussbadewannen, Gussheizkörper
5. Wasserleitungsrohre
6. Heizkessel (ohne Isolierung)
7. Ölöfen (restentleert)
8. Landwirtschaftlicher Geräteschrott
9. Haushaltsgegenstände (außer Kühl- u. Gefriergeräte)
10. Industrie- u. Abbruchschrott wie Träger, Baustahl etc.

Nicht abgegeben werden dürfen:

1. Hohlkörper wie z.B. Gasflaschen u. Druckbehälter
2. Schrott u. Metalle mit anhaftenden umweltschädlichen Stoffen (z.B. Asbest) oder anhaftenden umweltschädlichen Flüssigkeiten (Benzin, Öl)
3. Kühl- u. Gefriergeräte, Batterien, Altreifen, Fernseher, Sondermüll wie Spray-, Farb- u. Lackdosen
4. Sonstige Abfälle

Wir möchten uns jetzt schon vorab bei Allen bedanken, die uns mit dem zur Verfügung gestellten Alteisen unterstützen.

**Vorschau Altpapiersammlung**

Die nächste Altpapiersammlung des HSV wird am

Samstag, 09.12.2023 ab 09.00 Uhr,
durchgeführt.

Das gesammelte Papier kann **gebündelt und ungebündelt** am Straßenrand abgestellt werden. **Bei der „ungebündelten“ Form** bitten wir das Papier in einem Karton oder in einem Schubkarren bereit zu stellen.

Der HSV bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

*Was sonst noch
interessiert*

Stimmungsvolle Gregorianik kündigt vom Kommen des Herrn

Musikalische Gestaltung des Gottesdienstes durch die Schola Gregoriana zu Christkönig in St. Cosmas und Damian in Gutenzell

Sonntag, 26.11., 11.15 Uhr, ehemalige Klosterkirche Gutenzell
Unter der musikalischen Leitung von Stefan Klöckner gestalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des liturgischen Studienwochenendes an der Landesakademie mit liturgischen Gesän-



gen den Gottesdienst am 26.11., 11.15 Uhr in der ehemaligen Zisterzienserinnenabtei in Gutenzell.

Ochsenhauser Digitalmentoren laden ein zur zweiten Veranstaltung

„Online-Banking, Smartphone-Banking, Kartenzahlungen“

Zu den immer wichtiger werdenden Themen der Weitergabe von persönlichen Bankdaten und dem allgemeinen Umgang mit Online-Banking laden die beiden Ochsenhauser Digitalmentoren Kurt Bitterle und Roman Bentele zum zweiten Vortrag ein. Am Montag, 4. Dezember 2023, ab 16:00 Uhr spricht Herr Frank Zell von der Kreissparkasse Biberach zu den folgenden Punkten:

1. Was ist Online-Banking und was kann ich da alles erledigen?
2. Was benötige ich und was sollte ich beachten?
3. Auf welche Art und Weise kann ich Online-Banking betreiben?
4. Ist Kartenzahlung gleich Kartenzahlung? Unterschiede bei den Verfahren und Karten
5. Bezahlverfahren im Internet

Danach steht Herr Zell gerne noch für Fragen aus der Runde zur Verfügung.

Die Veranstaltung findet im Rathaus von Ochsenhausen statt. Anmeldungen nimmt Frau Dr. Löhnert von der Stadtverwaltung Ochsenhausen entgegen:

Email: Loehnert@Ochsenhausen.de; Telefon: 07352 9220-36

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.: 2024 Kräuterfest Ochsenhausen ® Anmeldeschluss

Wir planen ein 13.tes Kräuterfest am Samstag, 25. Mai 2024 im Konventgarten des Klosters Ochsenhausen.

Alle potenziellen Aussteller eines sind hiermit eingeladen und aufgefordert Ihre Anmeldung zu senden. Der Anmeldeschluss ist der 15.12.2023.

Auf der Homepage des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. befinden sich die Anmeldeunterlagen für das 13.te Kräuterfest am Samstag, 25. Mai 2024 im Konventgarten des Klosters Ochsenhausen.

Die Anzahl der Aussteller wird auf maximal 50/60 begrenzt daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung .

Eine Anmeldung ist über das Formular unten (siehe Link) möglich siehe :

https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/uploads/1/1/6/2/11629423/2024_kneipp_einladung_und_anmeldung_kr%C3%A4uterfest_16112023_v1.pdf

Bei Fragen oder auch bei einer Interesse, auch an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein

wenden Sie sich gerne an:

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Rainer Schick, Diplom-Volkswirt

Lerchenstrasse 7, 88416 Ochsenhausen

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Einladung zur Krippenausstellung und zum Adventskaffee am Sonntag 03.12.2023

Nach einer Auszeit wegen Corona, lädt der Freundeskreis wieder ins ASB Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“ in Schwendi zur Krippenausstellung mit Adventskaffee ein.

Krippenbauer aus der Region stellen ihre selbstgefertigten Krippen aus und bieten sie auch zum Teil für den Verkauf an. Sie erfreuen damit nicht nur die Bewohner sondern auch die zahlreichen Besucher.

Der Weihnachtsverkaufsstand vom Freundeskreis bietet Vielfältiges, ob genäht oder gebastelt Sie finden bei uns bestimmt ein passendes Geschenk für ihre Lieben.

Liköre und Schnäpse verwöhnen den Gaumen. Selbst gemachte Backspätzle, deftige Brotzeit, Weihnachtsgebäck und andere Schmankerl runden das Angebot ab.

Von 13.00 bis 16.00 Uhr verwöhnen wir sie in weihnachtlicher Atmosphäre mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen .

Der Erlös wird vom Freundeskreis für die Aktivitäten mit den Bewohnern verwendet. Über zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Wir der Freundeskreis des ASB Seniorenzentrum „Sofie Weishaupt“, suchen dringend Männer und Frauen, die sich mit uns ehrenamtlich engagieren. Wer Zeit und Lust hat, sich einmal in der Woche (immer Dienstagmittag) für 2-3-Stunden sich an den Aktivitäten mit den Bewohner zu beteiligen. Wir machen Rollstuhlausfahrten, kleine Ausflüge, organisieren Feste, singen und spielen gemeinsam uvm. Wir freuen uns über jeden neuen Helfer. Mehr Infos bei Klara Grimm Tel.: 07353/3400 oder Annegret Riek Tel.: 07353/1815, oder kommen sie doch einfach zu unserer Krippenausstellung und sprechen sie uns an.

AOK-Bezirksrat: Gesundheitsdaten systematisch und effektiv für bessere Versorgung nutzen

Die Themen Digitalisierung sowie „140 Jahre Selbstverwaltung“ waren wesentliche Tagesordnungspunkte der Sitzung des Bezirksrats der AOK Ulm-Biberach.

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen bietet große Chancen für bessere Versorgung und wirtschaftliche Abläufe. Nachholbedarf gibt es in Deutschland vor allem bei der durchgehenden digitalen Vernetzung von Ärzten, Kliniken, Pflege, Krankenkassen, Apotheken, Therapeuten und Hilfsmittel-Anbietern. „Doch Digitalisierung ist kein Selbstzweck. Sie muss Synergien nutzen und die Qualität der Versorgung verbessern“, sagt Maria Winkler, Vorsitzende des Bezirksrats. „Dazu dient auch das Vernetzen von Forschungseinrichtungen zur besseren Verwendung von Gesundheitsdaten.“

Daher begrüßt das Selbstverwaltungsgremium der AOK Ulm-Biberach grundsätzlich das von der Ampel beschlossene Gesundheitsdatennutzungsgesetz (GDNG), welches im Dezember im Bundestag verhandelt wird. „Der vorgelegte Gesetzentwurf bietet eine gute Grundlage, um die vorliegenden Gesundheitsdaten künftig noch systematischer und effektiver für die Verbesserung der Versorgung und für die Weiterentwicklung des Gesundheitssystems zu nutzen“, so Maria Winkler. „Insbesondere die vorgesehene Möglichkeit, Daten aus dem Forschungsdatenzentrum mit den Daten der Krebsregister zu verbinden, ist positiv hervorzuheben. Hiermit kann ein wichtiger Beitrag zur Erforschung und Entwicklung neuer Therapieformen geleistet werden.“

Auch der Plan, den Krankenkassen die Nutzung von Daten ihrer Versicherten zur Gesundheitsförderung zu ermöglichen, wird vom Selbstverwaltungsgremium als „Mehrwert“ begrüßt. „So können die Krankenkassen Versicherte zum Beispiel an wichtige Impfungen erinnern oder personalisierte Vorsorgeangebote unterbreiten“, sagt Winkler. Kritisch seien allerdings einige Detail-Regelungen im Gesetzesentwurf, die in erster Linie zu bürokratischem Aufwand bei den Krankenkassen führen werden, ohne im Gegenzug einen äquivalenten Nutzen zu bieten.

Die Intention des Digitalgesetzes (DigiG), die digitale Transformation des Gesundheitswesens und der Pflege zu beschleunigen und weiterzuentwickeln, begrüßt der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach ebenfalls. „Mit der Einführung der elektronischen Patientenakte (ePA) für alle kann sich die ePA zur zentralen Plattform für die Speicherung und den sicheren Aus-



tausch von Gesundheitsdaten entwickeln“, sagt Götz Maier, der in diesem Jahr den stellvertretenden Vorsitz des Selbstverwaltungsgremiums innehat. „Die elektronische Patientenakte stellt einen echten Mehrwert für Patientinnen und Patienten dar, aber auch für die behandelten Ärztinnen und Ärzte.“

Auf Ablehnung stößt dagegen die Ausweitung des Leistungsanspruchs auf digitale Gesundheitsanwendungen (DiGAs), also Apps auf Rezept. Die geplante Ausweitung auf höhere Risikoklassen bringe ein Risiko für die Patienten mit sich. Bevor diese in die Versorgung kämen, sei eine vorherige Nutzenbewertung zwingend erforderlich. „Angesichts der knappen finanziellen Mittel der gesetzlichen Krankenversicherung darf das Geld der Beitragszahlenden nur für Anwendungen eingesetzt werden, deren Nutzen klar wissenschaftlich belegt ist“, fordert Götz Maier.

Ebenfalls Thema in der AOK-Bezirksratssitzung war der Geburtstag der gesetzlichen Krankenversicherung sowie der sozialen Selbstverwaltung. Mit der Verabschiedung des Gesetzes über die Krankenversicherung der Arbeiter durch den Reichstag begann 1883 die Geschichte der Ortskrankenkassen und der gesetzlichen Krankenversicherung insgesamt. „Damals wurden wegweisende Eckpfeiler auf den Weg gebracht“, sagt Maria Winkler. „In 140 Jahren hat das selbstverwaltete System der gesetzlichen Krankenversicherung für die Menschen in diesem Land viel geleistet. Wir als Bezirksrat freuen uns, auch weiterhin wichtige Impulse in der gesundheitspolitischen Debatte setzen zu können.“

Kloster Bonlanden

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat November feiern wir am Sonntag, 26.11.2023; - am Festwochenende von MEHR ADVENT - in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Samstag, 25.11.2023

Menschen und Porträts fotografieren indoor und outdoor-Workshop - mit vielen Tipps und Tricks (Karl Wobig), 1 Termin, 09 – 17 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2.O.G.

Mittwoch, 29.11.2023

Selbstvertrauen wachsen lassen – die Leichtigkeit des Seins erlebbar machen (Iris Espenlaub), 1 Termin, 18:30 – 21:30 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2.O.G.

Montag, 04.12.2023

Ballett Erwachsene Anfänger (Nadine Erben), 8 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Mittwoch, 06.12.2023

Ballett Fortgeschrittene-Spitzentanz (Andrea Michel), Voraussetzung: mind. 4 Jahre Ballett oder 2 Jahre Spitzentanz, 8 Termine, 18 – 19 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Donnerstag, 07.12.2023

Plätzchen und weihnachtliches Backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 08.12.2023

Plätzchen und weihnachtliches Backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Plätzchen und weihnachtliches Backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Dienstag, 12.12.2023

Original Thailändische Küche- Thai Menü (Pimphawan Ebinger), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG.

Freitag, 15.12.2023

Zauberhafte Deko zur Adventszeit (Martina Niedermaier), 1 Termin, 18:30 – 20 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe, Haupteingang

Dienstag, 19.12.2023

Macarons Backkurs - Das bunte Trendgebäck aus Frankreich (Violeta Kristen), 1 Termin, 17:30 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Psalm 91 – Der „Soldaten-Psalm“.

„Wer im Schutz des Höchsten lebt, der findet Ruhe im Schatten des Allmächtigen. Der spricht zu dem Herrn: Du bist meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, dem ich vertraue“, (Psalm 91, die Verse 1+2).

Im Psalm 91 finden wir den einzigen Abschnitt in der Bibel, in dem alle Schutzversprechungen Gottes zusammengeführt sind. Sämtliche Zusagen über Gottes Schutz bündeln sich in konzentrierter Form in diesem Psalm.

Der Psalmist weiß, daß das Leben voller Gefahren ist und zählt einige auf: „Schrecken der Nacht“, „Pfeil, der am Tag dahinfliegt“, „Seuche, die wütet am Mittag“, „Unheil, das hereinbricht“. Wir Menschen machen selber immer wieder Erfahrungen, die tiefe Ängste auslösen. Die Angst vor einer schweren Krankheit, Pflegebedürftigkeit, Sorge um die Existenz und die Gefahr, einen geliebten Menschen zu verlieren kann uns ganz schnell aus der Bahn werfen. Zur Zeit des Psalmisten waren die Sorgen und Probleme im Grunde die gleichen wie heute; sie haben sich nur etwas „modernisiert“.

Da besinnt sich der Psalmschreiber auf die vielen Möglichkeiten, die Gott hat, dem beizustehen, der Ihm vertraut. Er sagt in den Versen 9+10: „Wenn der Herr deine Zuflucht ist, wenn du beim Höchsten Schutz suchst, dann wird das Böse dir nichts anhaben können“. Gott befiehlt sogar Seinen Engeln, dass sie uns tragen und beschützen, Vers 11+12.

Der Psalm 91 gilt auch als „Soldatenpsalm“, der den Soldaten oft bei Auslandseinsätzen mitgegeben wird. Er soll Bundeswehrangehörige und deren Familien stärken und ermutigen. Hella Heizmann hat einige Verse aus dem Psalm in dem Lied: „Wer auf Gott vertraut“, vertont:



„Wer auf Gott vertraut, braucht sich nicht zu fürchten vor den Träumen der Nacht und der Einsamkeit. Er darf mit Hoffnung in den neuen Tag gehn.

Denn Er hat Seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten und beschützen jeden Tag.

Wer auf Gott vertraut, darf sich sicher wissen in den Händen der Liebe, die ihn halten. Er darf mit Freude Gottes Hilfe sehen. Denn Er hat Seinen Engeln befohlen über dir, dass sie dich behüten und beschützen jeden Tag“.

Gott verspricht uns keine gefahrlose Welt, aber Er verspricht und Seine Hilfe, wenn wir in Gefahr sind.

Wir leben in unsicheren Zeiten. An was können wir uns halten? Was gibt uns Hoffnung, Zuversicht und Kraft? Glauben Sie dem allmächtigen, einzigen und wahren Gott! In der Bibel, Seinem Wort, gibt Er sich uns zu erkennen. Vertrauen Sie, wie der Psalmist, den Zusagen Gottes! Lesen Sie bitte Psalm 90. Bleiben Sie gesund!

Jeden Sonntag findet bei uns ein öffentlicher Gottesdienst statt. Beginn 10.00 Uhr. Am 26.11.2023 können Sie ONLINE dabei sein. Herzliche Einladung!

Unter www.cg-erolzheim.de finden Sie den Link.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V., Espachstraße 6, Erolzheim.

Kulturamt Biberach informiert

VoXXclub

„Winterstadl“ – Tour 2023

Was haben Après-Ski-Hits, weihnachtliche, winterliche Songs und Balladen gemeinsam? Auf den ersten Blick nichts. Die Jungs von VoXXclub haben daraus aber eine phänomenale, kurzweilige Show kreiert, die sie am Sonntag, den 3. Dezember um 18 Uhr in der Stadthalle Biberach präsentieren.

Dieses Ereignis riecht nach Glühwein, gebrannten Mandeln und Weihnachten und es bietet jede Menge Spaß und Staunen. In einer mitreißenden Show gemischt mit viel Gefühl geht es im ersten Teil vom winterlich-romantischen Weihnachtsmarkt-Zauber direkt in die aufgeheizte Stimmung einer urgemütlichen „Après Ski-Hütte im zweiten Teil. Dabei überzeugen VoXXclub mit ihren einzigartigen Stimmen und Gesangs-Performances, sowie einer Choreo, die einem schon beim Zuschauen den Schweiß auf die schneekühle Stirn treibt. Aber das ist noch lange nicht alles! Wer die sympathischen VoXXclubber kennt, weiß, dass NEUE VoXXclub Überraschungen stets an der Tagesordnung sind und extra für diese Winterstadl-Tour konzipiert wurden. Sehr unterhaltsame adventliche Vorweihnachtsparty mit viel Charme, Witz und Songs, die man von den Jungs nicht erwartet. Neben der Musik geben Bini, Michael, Christian, Florian und Stefan auch mehr von ihrem Privatleben preis und ihren weihnachtlichen Gebräuchen aus Österreich, Schweiz, Bayern und Deutschland. Ihr hört amüsante, interessante Geschichten aus den Anfangszeiten von VoXXclub, ihren Erlebnissen auf Tour, ihrer Beziehung untereinander, Stories über Höhen und Tiefen, witzige Anekdoten.... Natürlich haben die Jungs auch all ihre Hits (Rock mi, Donnawedda, A jeder,...), good Vibrations und viel tollen fünfstimmigen Gesang dabei.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Biberacher Jazzpreis 2024 – jetzt bewerben!

Internationaler Wettbewerb für junge Jazzmusikerinnen und Jazzmusiker

Am Samstag, 20. April 2024 ist es wieder soweit: Der Biberacher Jazzpreis geht in die 15. Runde! Die fünf besten Formati-

onen – aus dem Bewerberfeld ausgewählt und durch die fünfköpfige Fachjury bewertet – treten im Finale um über 5.000 € Preisgeld an. Eine Anmeldung zum Wettbewerb ist bis zum 5. Februar 2024 möglich.

Der Jazzclub Biberach e.V. veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Stadt Biberach bereits seit mehr als 30 Jahren einen Wettbewerb, der vor allem Jazznachwuchsmusikerinnen und -musikern eine Möglichkeit bietet, sich vor einer renommierten Jury und dem Publikum zu präsentieren. Die Beliebtheit des Preises liegt mittlerweile unter anderem darin begründet, dass die bisherigen Preisträger meist beachtliche Karrieren gestartet haben. Aus allen eingegangenen Bewerbungen werden die fünf am meisten überzeugenden Gruppen durch die Fachjury, bestehend aus Jürgen Seefeldler, Oliver Hochkeppel, Dr. Helmut Schönecker, Alexandra Lehmler und Rebecca Trescher, ausgewählt.

Am Finaltag treten die Finalisten dann musikalisch gegeneinander an. Neben den Platzierungen durch die Jury wird ein Publikumspreis und Kompositionspreis verliehen.

Die Preisverleihung des Jazzpreises findet im Rahmen des sich anschließenden Quartett-Kurzkonzertes von Shuteen Erdenebaatar statt.

Das Höchstalter zur Teilnahme am Jazzpreis beträgt 26 Jahre (Stichtag 20.04.2024). Bewerben können sich Ensembles mit zwei bis sieben MusikerInnen, optional kann Gesang dazu treten. Die Dauer der Beiträge im Finale ist auf 25 Minuten begrenzt. Stilistische Einschränkungen gibt es keine.

Die Anmeldung erfolgt über ein Online-Formular, das auf der Biberacher Jazzpreis-Website unter www.jazzpreis-biberach.de zu finden ist. Angaben zur Band sowie Musik-/Bild-Uploads sind erforderlich. Die Bewerbungsfrist endet am 5. Februar 2024.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. informiert

Im Rahmen unserer Winterarbeit dürfen wir alle Bäuerinnen und Bauern zu einer Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach herzlich einladen.

**Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach
am Montag, den 04. Dezember 2023,
um 20:00 Uhr, im Gasthof Adler „Adlersaal“
nach 88416 Ochsenhausen, Schloßstraße 7**

Frau Elisabeth Böhnlein vom Landesbauernverband wird als Hauptreferentin in der Veranstaltung zum Thema:

**„Pflanzenschutzreduktion und Naturwiederherstellung:
Was kommt von der EU auf die Landwirtschaft zu?“**

referieren und Ihnen auch genügend Zeit für Ihre Fragen geben. Ferner informieren in kurzen Referaten das Kreisveterinäramt, das Landwirtschaftsamt und der Bauernverband über aktuelle Themen, die für jeden Unternehmer von Interesse sind.

Bauerntheater Ziegelbach spielt

„Geräuchertes mit Sauerkraut“

Das Bauerntheater Ziegelbach hat mit den Probearbeiten begonnen und möchte Sie einladen, ein paar lustige und heitere Stunden mit uns im Dorfstadel in Ziegelbach zu verbringen.

Wir spielen das Stück „Geräuchertes mit Sauerkraut“ von Regina Rösch, Regie führt Charly Glaser.

Die Aufführungen sind wie folgt:

Di. 26. Dez., 20 Uhr (Premiere)

Fr. 29. Dez., 20 Uhr,



Fr. 05. Jan., 20 Uhr,
Sa. 06. Jan., 14 Uhr, keine Platzreservierung,
Sa. 06. Jan., 20 Uhr,
Fr. 12. Jan., 20 Uhr,
Sa. 13. Jan., 20 Uhr.

Kartenvorbestellung für die Saison ist täglich von 17 - 19 Uhr und zusätzlich Sa./So. auch von 11 - 12 Uhr unter der Telefon-Nummer 07564 / 94 98 88.

An Aufführungstagen ist für Kurzentschlossene und für Änderungen bei der reservierten Platzzahl das Telefon von 11 - 12 Uhr und von 17-18 Uhr besetzt. Karten sind auch noch an der Abendkasse erhältlich. Für die Mittagsvorstellung gibt es keine Platzreservierung.

Eintritt 9,- Euro für Erwachsene und 4,00 Euro für Kinder bis 12 Jahre.

Über Ihr Kommen freut sich das Bauerntheater Ziegelbach. Weitere Infos unter www.bauerntheater-ziegelbach.de

Agentur für Arbeit

Veranstaltungshinweis

Gesundheitsberufe und Hebammenwissenschaften

Im Online-Seminar des Berufsinformationszentrums der Agentur für Arbeit Ulm am Mittwoch, den 29. November geht es um die Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten an der Akademie für Gesundheitsberufe in Wiblingen und im Speziellen um das Studium der Angewandten Hebammenwissenschaften. Benjamin Mackert beginnt mit einem Überblick über sämtliche Angebote im pflegerischen, technischen und therapeutischen Bereich. Anschließend referiert Prof. Dr. Elvira Hoffmann von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Heidenheim über das Studium der Hebammenwissenschaften und bietet einen Einblick in die unterschiedlichen Aufgabenbereiche und Arbeitsgebiete aus der Berufspraxis. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 15:30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Zukunftsweisende Impulse für den Tourismus in Oberschwaben-Allgäu

Schon vor Jahresende zeichnet sich ab: Der Tourismus in Oberschwaben-Allgäu strebt Rekordwerten entgegen. Dazu wurden mit der Verabschiedung des Tourismus-Masterplanes 2022-2027 im letzten Jahr frische Akzente in der Tourismusentwicklung gesetzt, die sich in jetzt in neuen Projektideen und Kommunikationsansätzen spiegeln. Nun trafen sich mehr als 100 Vertreter aus allen touristischen Bereichen, von Leistungsträgern und aus der Politik am 07.11.2023 in Laupheim zum alljährlichen Tourismusforum. Auf Einladung der Oberschwaben Tourismus GmbH (OTG) in Zusammenarbeit mit der IHK Bodensee-Oberschwaben und der IHK Ulm erwartete die Teilnehmenden ein spannendes Programm zu verschiedenen touristischen Themen. Nach der offiziellen Begrüßung der Veranstalter und der gastgebenden Stadt Laupheim warteten eine Reihe von Impulsvorträgen, flankiert von Möglichkeiten zum Austausch.

Erfolgsgeschichte Gästekarten – Ein Blick in die Ideenwerkstatt

Gästekarten in den verschiedensten Ausführungen und Formaten sind schon lange in vielen Regionen im Einsatz und im Tourismus nicht mehr wegzudenken. Die OTG hat sich in den letzten Monaten auf den Weg gemacht, ein solches Angebot in einer Machbarkeitsstudie auch für die Region Oberschwaben-Allgäu auf die Umsetzbarkeit zu prüfen. Begleitet wird der

Prozess von der Agentur WIIF, die bereits seit vielen Jahren Destinationen und Betriebe in der Entwicklung zukunftsorientierter Projekte berät und unter anderem in der Entstehung der AlbCard oder auch der Schwarzwald Plus Card involviert war. Auch wenn der Abschluss der Machbarkeit noch aussteht, konnten die Teilnehmenden gemeinsam mit Petra Misch, OTG-Geschäftsführerin, der OTG-Projektmanagerin Verena Gässler sowie Matthias Wendorf, Geschäftsführer der WIIF GmbH einen ersten Blick auf die bisher entstandenen Ideen und Ansätze werfen.

„Wir bleiben Süden“: Aktuelles vom Landestourismusverband

Im Anschluss stellte Eleonora Steeken, Marketingleitung der Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg (TMBW) unter dem Motto „Wir bleiben Süden“ das neugestaltete Erscheinungsbild des Landestourismusverbandes vor. Ergänzt wurde dieser Einblick von spannenden Neuigkeiten zum landesweiten Datenmanagement-Projekt und zur Evaluation der Auslandsmarktbearbeitung der TMBW sowie einem Ausblick auf geplante Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit.

Zielgruppenorientierte Kommunikation im Fokus

Nachdem im Vorjahr mit dem Tourismus-Masterplan ein übergreifender Rahmen für die Tourismusentwicklung der nächsten Jahre verabschiedet und vorgestellt wurde, veranschaulichte Alexander Mirschel, Netzwerkpartner bei Realizing Progress praxisorientiert, was die Erkenntnisse aus der Strategie für eine zielgruppenorientierte Content-Gestaltung bedeuten. Nach einem Überblick über die neu fokussierte Zielgruppe tauchte der Digitalisierungsexperte in verschiedene Funktionen von Inhalten und Botschaften ein und verdeutlichte die Wichtigkeit der redaktionell wie auch visuell angepassten Ansprache. Anhand von Beispielen und Checkpunkten konnten die Zuhörenden so auch direkte Hilfestellungen für ihre tägliche Arbeit gewinnen.

Auf dem erfolgreichen Weg von heute nach morgen

Zum Abschluss des Tourismusforums warf OTG-Geschäftsführerin Petra Misch noch einige Schlaglichter auf die Arbeiten des zu Ende gehenden Jahres 2023 und einen Ausblick auf das kommende Jahr 2024, bevor Dr. Michael Niemetz, Museumsleiter noch einen ersten Eindruck zur Neugestaltung des Museums Schloss Großlaupheim gab. Im Rahmen einer Führung konnten die Teilnehmenden am Nachmittag dann noch mehr zur für 2024 geplanten Neueröffnung der Dauer Ausstellung erfahren.

Die Präsentationen und Berichte der Referenten sowie ausführliche Impressionen zur Veranstaltung können im Partner-Net der OTG abgerufen werden:

www.oberschwaben-tourismus.de/info-service/PartnerNet

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

Jede Woche
„am Ball“
beim Kunden!



Weihnachten steht vor der Tür!

Sie haben noch keine
Weihnachtsanzeige gebucht?

Schreiben Sie uns an:
anzeigen@duv-wagner.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 32,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

DANKSAGUNG

Danksagung

Ursula Rau

Herzlichen Dank sagen wir

- allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
- Herrn Pfr. Dr. Thomas Amann für seine tröstenden Worte und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Organisten Herrn Wespel für die musikalische Umrahmung.
- Frau Dr. Merkl für die jahrelange gute ärztliche Betreuung bis zu ihrem Tod.
- dem Personal des Senioren- und Pflegeheims Rot a.d. Rot für die überaus liebevolle Pflege.

Die Kinder Sabine, Karlheinz und Bruno mit Familien

UNTERRICHT

Stress mit Deutsch, Englisch, Mathe? Muss nicht sein!

Engagierter Nachhilfelehrer mit viel Erfahrung sorgt für
individuellem Einzelunterricht für bessere Noten, mehr Spaß am
Lernen und entspannteres Familienleben. **Teuer? Keineswegs!**

Rufen Sie mich einfach an: **07353 981373** oder **0151 22633455**

STELLENANGEBOTE

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

FACHKRAFT IM NACHTDIENST (m/w/d)

Heggbacher Wohnverbund, Maselheim
Für 6 Nächte pro Monat und unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung

menschlich ehrlich



Neues aus der StVO

Mindest-Überholabstand für Kraftfahrzeuge



www.gib-acht-im-verkehr.de

...beim Überholen von Radfahrern/innen,
Fußgänger/innen und E-Tretrollerfahrer/innen

Grafik/Bildquelle: BMVI





WENN DIE WELT SCHLÄFT...



**... verdienen Sie bereits Geld
als Zusteller (m/w/d)**

in Laubach, Eichen, Edelbeuren

Ihre Aufgabe: - Versorgung der Leser/innen mit den neusten Nachrichten
- Zustellung montags-samstags

Ihr Profil: - mindestens 18 Jahre alt
- gerne bei jedem Wetter draußen

Wir bieten: - einen Minijob oder Teilzeitstelle
- faire Bezahlung
- Vorteile eines großen Medienhauses

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955 1666
info@merkuria.de
www.merkuria.de



Einfach QR Code
einscannen und bewerben

GESCHÄFTSANZEIGEN




Am Freitag, 24.11.23

von 08:30 Uhr - 12:30 Uhr
14:00 Uhr - 19:00 Uhr

Am Samstag, 25.11.23

von 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 19:00 Uhr

Ott Blumen & Ideen | Gutenzeller Straße 67 | Schwendi | T. 07353 3424

Sparen Sie Geld!

Je häufiger Sie inserieren, desto günstiger wird Ihre Werbung.

Ihr Fachgeschäft

- ▶ **Haushaltswaren**
- ▶ **Geschenke**
- ▶ **Hausgeräte**
- ▶ **Elektroinstallation**

Überzeugen Sie sich bei freundlicher und kompetenter Beratung von unserem reichhaltigen Sortiment.

Wir geben an diesem Samstag **15%** auf alles – Elektrogroßgeräte und Bestellware sind ausgenommen.

Wir sind Samstag, 25.11.2023 von 16-21 Uhr für Sie da.

Besuchen Sie auch den schönen Adventsmarkt in Schwendi!



Franz Miller OHG
Hauptstrasse 8
88477 Schwendi
Tel: 07353 / 1333
info@miller-elektro.com

Werben mit Erfolg

VERANSTALTUNGEN



RIFFELHOFER ADVENTSZAUBER MARKT

SA. & SO. 12:00 UHR – 22:00 UHR
WOCHENTAGS AB 17:00 UHR

EINTRITT FREI

01.12. - 10.12.

RIFFELHOF FESSELWEG 19 88483 BURGRIEDEN
WWW.RIFFELHOF.DE